

Ingolstadt, 4. April 2006

Motorsport / Noch 5 Tage bis zum Start der DTM 2006

Boxenstopp-Training vor den Augen der Fans

- **Öffentlicher „Roll-out“ des Audi Sport Team Abt Sportsline**

Für die Fußball-Profis des Audi Partners FC Bayern München ist es nichts Ungewöhnliches, das Abschlusstraining für ein wichtiges Spiel vor den Augen der Fans und Medien zu absolvieren. Dass ein DTM-Team den letzten Funktionstest vor dem Saisonauftakt öffentlich durchführt, ist dagegen ein Novum.

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com

Das Audi Sport Team Abt Sportsline, in der Szene bekannt dafür, die Konkurrenz immer wieder mit unkonventionellen Ideen zu überraschen, entschied sich ganz bewusst für die Öffentlichkeit. Denn ein wichtiger Bestandteil des so genannten „Roll-outs“, das vor jedem Rennen stattfindet, ist das Trainieren von Boxenstopps. Je realistischer die Bedingungen dabei sind, desto besser. „Wenn man unter Ausschluss der Öffentlichkeit übt, ist der Druck längst nicht so groß, als wenn die Fans unseren Jungs beim Trainieren zuschauen“, erklärt Teamchef Hans-Jürgen Abt. „Am Sonntag beobachten Millionen von Zuschauern, ob die Stopps funktionieren. Da steigt der Adrenalinpiegel ganz automatisch.“

Deshalb saßen beim Roll-out auf dem ADAC-Fahrsicherheitszentrum in Kempten am Dienstagvormittag auch die Audi Werksfahrer Mattias Ekström, Tom Kristensen und Martin Tomczyk selbst am Steuer ihrer Einsatzfahrzeuge. Denn das perfekte Zusammenspiel der Piloten und der bis zu 16 Mechaniker beim Boxenstopp kann in der DTM über Sieg und Niederlage entscheiden. Die Fahrer müssen zentimetergenau anhalten und im richtigen Moment wieder beschleunigen – und das ist manchmal leichter gesagt als getan...

Lesen Sie morgen: Genuss ohne Reue – die Ernährung der Audi Fahrer

Kommunikation Motorsport

Telefon +49 (0)841 89 34200, Telefax +49 (0)841 89 38617

E-Mail motorsport-media@audi.de

Fotos, O-Töne und weitere Informationen finden Sie im Internet:

www.audi-motorsport.info (Akkreditierung nötig)